



MOBILEMIX

8-CHANNEL USB-POWERABLE MIXER FOR A/V PRODUCTION,
LIVE SOUND & STREAMING

OWNER'S MANUAL



Wichtige Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Anleitung.
2. Bewahren Sie diese Anleitung auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Anleitungen.
5. Betreiben Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Verwenden Sie zur Reinigung nur ein trockenes Tuch.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät entsprechend den Anleitungen des Herstellers.
8. Mindestabstand zum Gerät auf allen Seiten (5 cm) für eine ausreichende Belüftung. Blockieren Sie die Belüftungsöffnungen nicht mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen etc., um eine korrekte Belüftung sicherzustellen.
9. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizkörpern, Wärmeklappen, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten (inklusive Verstärkern).
10. Stellen Sie keine Kerzen oder andere offene Flammen auf dem Gerät ab.
11. Verlegen Sie das Stromkabel so, dass niemand darüber laufen und es nicht geknickt werden kann. Achten Sie speziell auf Netzstecker, Mehrfachsteckdosen und den Kabelanschluss am Gerät.
12. Benutzen Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Halterungen/Zubehörteile.
13. Ziehen Sie bei Gewittern oder längerem Nichtgebrauch des Geräts den Stecker aus der Steckdose.
14. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde, z. B. Netzkabel oder Netzstecker beschädigt sind, Flüssigkeit oder Objekte ins Gerät gelangt sind, das Gerät Feuchtigkeit oder Regen ausgesetzt war, es nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.
15. Setzen Sie das Gerät keinen tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten aus und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Objekte, z. B. Vasen oder Biergläser, auf das Gerät.
16. Betriebstemperatur: 0°–45° C // 32°–113° F
17. Bluetooth-Frequenzbereich: 2400–2483,5 MHz
Bluetooth-Sendermodulation: GFSK, π /4-DQPSK, 8-DPSK
18. Dieses Gerät entspricht Part 15 der FCC Vorschriften. [Es enthält lizenzbefreite Sender/Empfänger, die dem lizenzbefreiten RSS-Standard von Innovation, Science and Economic Development Canada entsprechen.] Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen
 - (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und
 - (2) Dieses Gerät muss empfangene Interferenzen verkraften können, einschließlich Störungen, die möglicherweise den Betrieb auf unerwünschte Weise beeinflussen.

L'émetteur/récepteur exempt de licence contenu dans le présent appareil est conforme aux CNR d'Innovation, Sciences et Développement économique Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

 - (1) L'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
 - (2) L'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

ACHTUNG — Um die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags zu verringern, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Dies ist weder eine Warnung noch ein wichtiger Sicherheitshinweis. Es ist ein Osteri für alle, die eines suchen. Hi!

- 19. HINWEIS:** Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Einschränkungen für Class B Digitalgeräte, gemäß Part 15 der FCC Vorschriften. Diese Einschränkungen sollen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bei der Installation in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen und kann, wenn es nicht gemäß den Anleitungen installiert und betrieben wird, schädliche Interferenzen beim Funkverkehr erzeugen. Es gibt allerdings keine Garantien, dass bei einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder TV-Empfang verursacht, was sich durch Aus- und Einschalten des Geräts feststellen lässt, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder neu positionieren.
- Die Entfernung zwischen Gerät und Empfänger erhöhen.
- Das Gerät an die Steckdose eines anderen Stromkreises als den des Empfängers anschließen.
- Einen Fachhändler oder erfahrenen Radio-/TV-Techniker um Hilfe bitten.

VORSICHT: Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die von LOUD Audio, LLC. nicht ausdrücklich genehmigt sind, können zum Verlust der Betriebserlaubnis gemäß den FCC Vorschriften führen.

- 20.** Dieses Gerät überschreitet nicht die Class B-Grenzwerte für Funkstörungen durch Digitalgeräte, wie sie in den Funkstörungsvorschriften des Canadian Department of Communications festgelegt wurden. CAN ICES-003(B)/NMB-003(B)

ATTENTION — *Le présent appareil numérique n'émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de class B prescrites dans le règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par les ministères des communications du Canada.*

- 21.** Dieses Gerät erfüllt die FCC- und ICES-Grenzwerte für Strahlenbelastung, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen der Strahlenquelle und Ihrem Körper installiert und betrieben werden.
- 22.** Extrem hohe Geräuschpegel können zu dauerhaftem Gehörverlust führen. Lärmbedingter Gehörverlust tritt von Person zu Person unterschiedlich schnell ein, aber fast jeder wird einen Teil seines Gehörs verlieren, wenn er über einen Zeitraum ausreichend hohen Lärmpegeln ausgesetzt ist. Die Occupational Safety and Health Administration (OSHA) der US-Regierung hat den zulässigen Geräuschpegel in der folgenden Tabelle festgelegt. Nach Meinung der OSHA können alle Lärmpegel, die diese zulässigen Grenzen überschreiten, zu Gehörverlust führen. Um sich vor potentiell gefährlichen, hohen Schalldruckpegeln zu schützen, sollten alle Personen, die hohe Schalldruckpegel erzeugenden Geräten ausgesetzt sind, einen Gehörschutz tragen, solange die Geräte betrieben werden. Wenn beim Betreiben der Geräte die hier beschriebenen Lärmpegelgrenzen überschritten werden, müssen Ohrstöpsel oder andere Schutzvorrichtungen im Gehörkanal oder über den Ohren angebracht werden, um einen dauerhaften Gehörverlust zu vermeiden:

Dauer pro Tag in Stunden	Schallpegel dBA, langsame Ansprache	Typisches Beispiel
8	90	Duo in kleinem Club
6	92	
4	95	U-Bahn
3	97	
2	100	Sehr laute klassische Musik
1,5	102	
1	105	Chaz schreit Troy wegen Deadlines an
0,5	110	
0,25 oder weniger	115	Lauteste Phasen eines Rock-Konzerts



Korrekte Entsorgung dieses Produkts: Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Produkt entsprechend den WEEE Richtlinien (2012/19/EU) und den Landesgesetzen nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt sollte einer autorisierten Sammelstelle zum Recyceln von unbrauchbaren elektrischen und elektronischen Geräten (EEE) übergeben werden. Unsachgemäßer Umgang mit dieser Abfallart könnte aufgrund der in EEE enthaltenen gefährlichen Substanzen negative Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit haben. Gleichzeitig tragen Sie durch Ihre Teilnahme an der korrekten Entsorgung dieses Produkts zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Weitere Informationen zu Annahmestellen, die unbrauchbare Geräte recyceln, erhalten Sie bei der örtlichen Stadtverwaltung, dem Entsorgungsträger oder der Müllabfuhr.

Inhalt

Wichtige Sicherheitshinweise	2
---	----------

Inhalt	3
---------------------	----------

Kapitel 1 : Willkommen	5
-------------------------------------	----------

Einleitung	5
Features	5
Nicht vergessen	5
Über dieses Handbuch	6
Erste Schritte	6

Kapitel 2 : MobileMix Rückseite	7
--	----------

Einleitung	7
USB-C Netzanschluss	7
Netzschalter	7
XLR- und 6,35 mm-Kombi-Eingangsbuchsen [Kanäle 1 und 2]	8
6,35 mm Stereo Line-Eingangsbuchsen [Kanal 3/4]	9
3,5 mm (sekundäre) Stereo Line-Eingangsbuchse [Kanal 5/6]	9
6,35 mm Mix 1- und Mix 2 -Ausgangsbuchsen	9
6,35 mm Main-Ausgangsbuchsen	10

Kapitel 3 : MobileMix Oberseite	11
--	-----------

Einleitung	11
Gain-Drehregler	11
„U“ wie Unity Gain	11
Line / Hi-Z-Tasten [Kanäle 1 und 2]	12
Low Cut-Tasten [Kanäle 1 und 2]	12
Kanal-Equalizer (EQ)	13
Hi EQ-Drehregler	13
Low EQ-Drehregler	13
FX-Drehregler	14
Kanal-Pegelregler	14

Bluetooth-Taste und LED [Kanal 7/8]	15
3,5 mm-Kopfhörerausgang	15
3,5 mm (primärer) Eingang und Pad-Taste.....	16
Primärer Pegelregler.....	16
Mix 1- und Mix 2-Pegelregler.....	16
Die Naturerlebnis-Tasten.....	16
Blend-Drehregler.....	17
Power LED	17
48V Phantomspannungs-Taste und LED.....	17
FX-Wahltaste.....	18
Master FX Level-Drehregler	18
Phones-Drehregler.....	18
Main Mix-Pegelregler.....	18
Hauptpegelanzeigen	19
Akkubetrieb.....	19
Abgewinkelter Schacht für Smartphone/Tablet	21

Anschlussdiagramme

Anschlussdiagramme > Camping.....	22
Anschlussdiagramme > Live-Streaming.....	23

Anhang A : Service-Informationen.....

Fehlersuche	24
Reparatur	25

Anhang B : Technische Informationen.....

Technische Daten	26
MobileMix Abmessungen	28
MobileMix Blockdiagramm	29

Garantieerklärung.....

Kapitel 1 : Willkommen

Einleitung

Hallo zusammen! Dies ist das MobileMix-Bedienungshandbuch. Dieses Dokument enthält detaillierte Informationen über die MobileMix-Hardware... wir hoffen, dass es euch gefällt!

Der MobileMix ist ein komplett ausgestatteter, kleiner Audiomixer, der DSLR-Kameras, PA-Systeme und Smartphone Streaming-Setups mit dem legendären Mackie-Sound veredelt.

Vom mobilen Livesound über Livestreaming mit dem Smartphone bis hin zur Videoproduktion liefert der MobileMix professionelle Qualität in einem überall einsetzbaren Analogmixer. Professionelle Mikrofon- und Instrumenteneingänge, bidirektionales Bluetooth® mit Mix Minus und mehr garantieren, dass Sie alles Notwendige für Ihr Projekt anschließen können. Die integrierte Signalverarbeitung lässt Sie mühelos Sound in Produktionsqualität direkt an mehrere Geräte und Lautsprecher gleichzeitig senden.

Und da der MobileMix über USB mit Spannung versorgt wird, können Sie ihn auf der Unterseite an einen externen Akku anschließen und so einen uneingeschränkt transportablen wiederaufladbaren Mini-Mixer nutzen.

Soweit unsere kurze Einführung, die Ihnen hoffentlich gefallen hat. Wenn Sie Fragen oder Kommentare zu diesem Bedienungshandbuch (oder anderen Mackie-Dokumenten) haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren:

- www.mackie.com/support-contact

Features

- Betrieb mit USB-Spannung von Akkus, Adaptern und geeigneten USB-Anschlüssen
- Spezieller Mix-Ausgang für Aufnahmen mit Smartphones, Tablets und DSLR-Kameras
- Bluetooth®-Eingang/Ausgang mit Mix Minus-Technologie für gleichzeitiges Aufnehmen und Streamen, einschließlich Telefongesprächen ohne Echo
- 2 Mikrofon-/Instrumenteneingänge mit XLR- und 6,3 mm-Kombibuchsen, Hi-Z, Low Cut und 48 V-Phantomspannung
- Stereoeingang für Keyboards und andere Geräte mit Line-Pegel
- Zwei-Wege TRRS-Anschluss für zweites Smart-Gerät oder Kamera
- 3 verschiedene Reverb-Typen mit Pegelregler pro Kanal
- 2 Mix-Ausgänge mit separaten Pegelreglern für PA-Systeme, Monitore und mehr
- Kopfhörerausgang mit Pegelregler
- Fach für USB-Akku (separat erhältlich)

Nicht vergessen

- Niemals über längere Zeit laute Musik hören.
Informationen zum Gehörschutz finden Sie in den Sicherheitshinweisen auf Seite 2.
- Generell sollte man zuerst den MobileMix, dann die Subwoofer und zuletzt die Lautsprecher einschalten.
Entsprechend sollten zuerst die Lautsprecher, dann die Subwoofer und zuletzt der MobileMix ausgeschaltet werden.
Dadurch wird verhindert, dass störendes Ein-/Ausschaltknacken und andere Geräusche von vorgeschalteten Geräten über die Lautsprecher übertragen werden.
- Heben Sie die Versandkartons und das Verpackungsmaterial auf! Sie könnten sie eines Tages noch brauchen. Außerdem lieben es Katzen, darin zu spielen und Sie dann unerwartet anzuspringen!
- Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg sicher auf.

Über dieses Handbuch

Diese Anleitung ist leicht verständlich mit vielen Unterabschnitten gestaltet, damit man nicht elektronisch hin- und herblättern muss, um alles zu erfahren. Um herauszufinden, wie Sie den Mixer optimal nutzen können, müssen Sie nicht das ganze Handbuch lesen.

Sie kennen das Sprichwort: „Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“. In diesem Sinne haben wir einige Illustrationen, Screenshots und andere Bilder zur Ergänzung des Textes hinzugefügt.



Dieses Icon kennzeichnet Informationen, die sehr wichtig oder speziell sind. Diese sollten Sie lesen und behalten.



Dieses Mikroskop-Icon kennzeichnet ausführliche Erklärungen von Funktionen und praktische Tipps. Hier erhalten Sie detaillierte Informationen.



Dieses Hinweis-Icon soll Ihre Aufmerksamkeit auf bestimmte Merkmale und Funktionen im Zusammenhang mit der Nutzung des MobileMix lenken.

Erste Schritte

Die folgenden Schritte werden Ihnen helfen, den MobileMix schnell einzurichten. Wenn Sie eine gründlichere Einführung in den Mixer wünschen, finden Sie auf den folgenden Seiten eine Fülle von Informationen!

1. Lesen und verstehen Sie die wichtigen Sicherheitshinweise auf Seite 2.
2. Drehen Sie alle Regler außer dem Kanal-EQ zurück.
3. Stellen Sie alle Kanal-EQ-Regler auf ihre rastende Mitte ein.
4. Deaktivieren Sie alle Tasten.
5. Verlegen Sie Kabel von den Hauptausgängen zu den Aktivlautsprechern.
6. Schließen Sie Signalquellen an den Mixer an, z. B.:
 - Mikrofone an die Mikrofoneingänge. (Schalten Sie bei Bedarf die Phantomspeisung ein.)
 - Quellen mit Instrumentenpegel an die Instrumenteneingänge, z. B. akustische Gitarren mit aktiven Pickups.
 - Line-Pegel-Quellen an die Line-Pegel-Eingänge, z. B. Keyboards, Drumcomputer oder CD-Player.
 - Smartphone, gekoppelt und verbunden über Bluetooth.
7. Schließen Sie einen Netzadapter (USB oder Steckernetzteil) oder eine tragbare Powerbank an den Netzanschluss an. An der Unterseite des Mixers befindet sich außerdem ein verstecktes Fach, in das ein Akku eingesetzt werden kann. Lesen Sie mehr darüber auf den Seiten 19 - 21.
8. Schalten Sie den Mixer ein.
9. Schalten Sie die Aktivlautsprecher ein.
10. Achten Sie darauf, dass die Lautstärke des Eingangs die gleiche ist wie bei normalem Gebrauch.
11. Drehen Sie die Gain- und Level-Regler von Kanal I auf Position „U“ (Unity Gain).
12. Drehen Sie den Hauptregler langsam auf eine angenehme Hörlautstärke auf.
13. Wiederholen Sie die Schritte 10 und 11 für die anderen Kanäle.

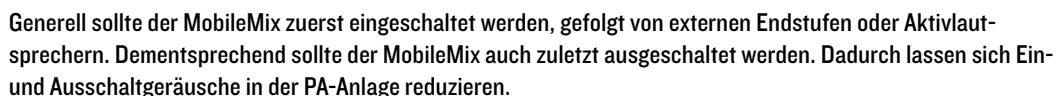


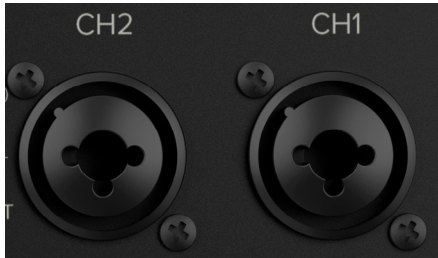
-USB-C Netzanschluss

(3) Derselbe USB-C-Netzanschluss befindet sich auch im Inneren des MobileMix. Ja, innen! Er wird über einen tragbaren Akku mit Spannung versorgt. Sie können darauf zugreifen, indem Sie die Abdeckung des Batteriefachs an der Unterseite des MobileMix öffnen. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 19 - 21.

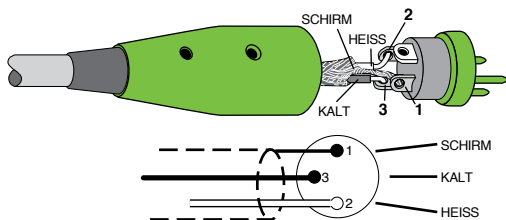
-Netzschalter

Direkt über dem USB-C-Netzanschluss befindet sich der Netzschalter. Ein solider grüner Kreis, den Sie nicht übersehen können! Drücken Sie diesen Schalter, um den MobileMix einzuschalten, und drücken Sie ihn erneut, um ihn auszuschalten. Die LED auf der Vorderseite leuchtet grün, wenn der MobileMix eingeschaltet ist.



XLR- und 6,35 mm-Kombi-Eingangsbuchsen [Kanäle 1 und 2]

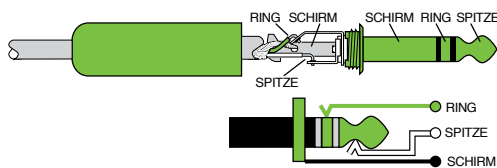
Die ersten beiden Eingangskanäle können ein symmetrisches Mikrofon- oder Line-Pegel-Signal über einen XLR-Anschluss aufnehmen. Sie sind gemäß den von der AES (Audio Engineering Society) festgelegten Standards wie folgt verdrahtet.

**symmetrische XLR-Verdrahtung :**

- Pol 1 = Abschirmung (Erdung)
- Pol 2 = positiv (+ oder heiß)
- Pol 3 = negativ (– oder kalt)

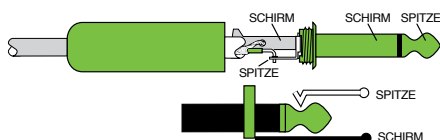
Neben symmetrischen Mikrofon- oder Line-Pegel-Signalen über einen XLR-Anschluss kann man an diese Eingänge auch 6,35 mm Line-Pegel-Signale von symmetrischen oder unsymmetrischen Quellen anschließen.

Um symmetrische Leitungen an diese Eingänge anzuschließen, verwenden Sie einen 6,35 mm TRS-Stecker. „TRS“ steht für Tip-Ring-Sleeve (Spitze-Ring-Schirm), die drei Anschlusspunkte, die an einer 6,35-mm Stereo-Klinkenbuchse oder einem symmetrischen Stecker vorhanden sind. TRS-Buchsen und -Stecker werden für symmetrische Signale und Stereokopfhörer verwendet und sind wie folgt verdrahtet:

**symmetrische 6,35 mm TRS-Monoverdrahtung:**

- Schirm = Abschirmung
- Spitze = heiß (+)
- Ring = kalt (–)

Um unsymmetrische Leitungen an diese Eingänge anzuschließen, verwenden Sie einen 6,35 mm Mono-Klinkenstecker (TS), der wie folgt verdrahtet ist:

**unsymmetrische 6,35 mm TS-Monoverdrahtung:**

- Schirm = Abschirmung
- Spitze = heiß (+)



Schließen Sie **NIEMALS** den Ausgang eines Verstärkers direkt an eine MobileMix-Eingangsbuchse an. Dies könnte die Eingangsschaltung beschädigen.

6,35 mm Stereo Line-Eingangsbuchsen [Kanal 3/4]



Die Stereo Line-Eingänge sind für symmetrische 6,35 mm TRS- oder unsymmetrische 6,35 mm TS-Signale ausgelegt. Sie akzeptieren alle Line-Instrumente, Effektgeräte, CD-Player usw.

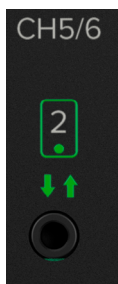
Wenn Sie eine Monoquelle anschließen, verwenden Sie den linken (Mono)-Eingang, damit die Monosignale auf beiden Seiten der Hauptmischung erscheinen.

Um symmetrische Leitungen an diese Eingänge anzuschließen, verwenden Sie einen 6,35 mm TRS-Stecker (Tip-Ring-Sleeve). Um unsymmetrische Leitungen an diese Eingänge anzuschließen, verwenden Sie einen 6,35 mm Mono-Klinkenstecker (TS). Die Verdrahtungsdiagramme wurden auf der vorherigen Seite abgebildet.



Schließen Sie **NIEMALS** den Ausgang eines Verstärkers direkt an eine MobileMix-Eingangsbuchse an. Dies könnte die Eingangsschaltung beschädigen.

3,5 mm (sekundäre) Stereo Line-Eingangsbuchse [Kanal 5/6]



Schließen Sie ein zusätzliches Smartphone, Tablet oder eine DSLR-Kamera mit einem 3,5 mm TRRS-Kabel an diesen Anschluss an. Über diese Buchse kann die Hauptmischung – abzüglich dieses Kanals – auch an ein zweites Smartphone zurückgesendet werden, das an diesen Eingang angeschlossen ist.

Die Lautstärke wird über den Pegelregler für Kanal 5/6 geregelt.

6,35 mm Mix 1- und Mix 2-Ausgangsbuchsen

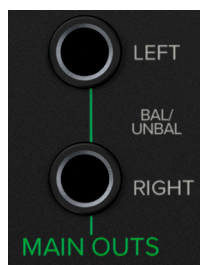


An diese 6,35 mm-Buchsen kann fast jeder zusätzliche Ausgang angeschlossen werden, z. B. ein zusätzliches Paar Kopfhörer (oder ein Kopfhörerverstärker), ein externer Recorder usw. Die Lautstärke dieser Buchsen wird mit den Mix-Pegelreglern angehoben und abgesenkt.



VORSICHT: Die Mix 1- und Mix 2-Verstärker sind laut und können dauerhafte Hörschäden verursachen. Selbst mittlere Pegel können bei manchen Kopfhörern schmerzhaft laut sein. **BITTE VORSICHT!** Drehen Sie die Mix 1- und Mix 2-Pegelregler immer ganz zurück, bevor Sie Kopfhörer anschließen oder etwas anderes tun, was die Kopfhörerlautstärke beeinflussen könnte. Drehen Sie diese dann langsam hoch, während Sie aufmerksam zuhören.

6,35 mm-Main Outs



Diese Hauptausgänge liefern ein Line-Pegel-Signal, das das Ende der Mixerkette darstellt, an dem das vollständig gemischte Stereosignal in die reale Welt gelangt. Schließen Sie die Ausgänge an den linken und rechten Eingang Ihrer Hauptverstärker, Aktivlautsprecher oder seriellen Effektprozessoren (z. B. einen grafischen Equalizer oder Kompressor/ Limiter) an.

Die Hauptausgänge können mit 6,35 mm-Steckern für symmetrische oder unsymmetrische Quellen belegt werden.

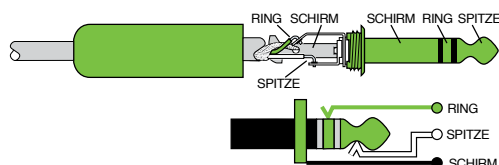
Um symmetrische Leitungen an diese Ausgänge anzuschließen, verwenden Sie einen 6,35 mm TRS-Stecker. „TRS“ steht für Tip-Ring-Sleeve (Spitze-Ring-Schirm), die drei Anschlusspunkte von 6,35 mm Stereo-Klinkenbuchsen/steckern oder symmetrischen Klinkenbuchsen/steckern. TRS-Buchsen und -Stecker werden für symmetrische Signale verwendet und sind wie folgt verdrahtet:

symmetrische 6,35 mm TRS-Monoverdrahtung:

Schirm = Abschirmung

Spitze = heiß (+)

Ring = kalt (-)

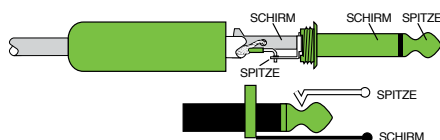


Um unsymmetrische Leitungen an diese Ausgänge anzuschließen, verwenden Sie einen 6,35 mm Mono-Klinkenstecker (TS), der wie folgt verdrahtet ist:

unsymmetrische 6,35 mm TS-Monoverdrahtung:

Schirm = Abschirmung

Spitze = heiß (+)



Kapitel 3 : MobileMix Oberseite



Einleitung

Von oben nach unten und von links nach rechts ist die Oberseite jedes MobileMix mit einer Reihe von Reglern, Tasten, Buchsen und vielem mehr bestückt. So viel mehr, dass wir jedes Bedienelement einzeln aufzählen und beschreiben werden...

Gain-Drehregler

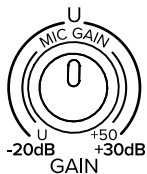
„U“ wie Unity Gain

Der MobileMix hat bei vielen Pegelreglern ein „U“-Symbol angebracht. Es steht für „Unity Gain“, d. h. keine Veränderung des Signalpegels. Die Beschriftungen auf den Reglern sind in Dezibel (dB) angegeben, damit Sie wissen, was sich beim Einstellen eines Reglers am Pegel ändert.



Wenn Sie dies noch nicht getan haben, lesen Sie bitte den Abschnitt „Erste Schritte“ auf Seite 6. Die richtige Gain-Einstellung stellt sicher, dass die Verstärkung des Vorverstärkers nicht zu hoch ist, was zu Verzerrungen führen könnte, und nicht zu niedrig ist, wodurch leise und besonders feine Passagen im Hintergrundrauschen untergehen könnten.

Mit den Gain-Reglern wird die Eingangsempfindlichkeit der Mikrofon- und Line-Eingänge eingestellt. Auf diese Weise können die Signale aus der Außenwelt so eingestellt werden, dass sie jeden Kanal mit optimalen internen Betriebspegeln durchlaufen.



Bei Monokanälen (Mikrofoneingang mit Mono Line-Eingang) wird mit dem Gain-Regler die Eingangsempfindlichkeit der Mikrofon- und Line-Eingänge eingestellt.

Wenn das Signal über die XLR-Mikrofonbuchse eingespeist wird, beträgt die Verstärkung bei ganz zurückgedrehtem Regler 0 dB und steigt bei ganz aufgedrehtem Regler auf 50 dB an.

Die 6,35 mm Mono Line-Eingänge bieten bei ganz zurückgedrehtem Regler eine Bedämpfung von -20 dB und bei ganz aufgedrehtem Regler eine Verstärkung von 30 dB, wobei Unity Gain „U“ bei 12:00 Uhr liegt.

Diese 20 dB-Bedämpfung kann sehr nützlich sein, wenn Sie ein zu lautes Signal einspeisen oder den EQ anheben wollen oder beides. Ohne dieses „virtuelle Pad“ ist die Gefahr einer Kanalübersteuerung größer.



Bei Stereokanälen steuert der Gain-Regler die Eingangsempfindlichkeit der 6,35 mm (Kanal 3/4) und 3,5 mm (Kanal 5/6) Line-Eingänge. Der Stereo Gain-Regler bietet eine Verstärkung von 20 dB und eine Bedämpfung von 20 dB.

Line / Hi-Z-Tasten [Kanäle 1 und 2]



Um eine Gitarre oder einen Bass ohne DI-Box direkt an den Mixer anzuschließen, drücken Sie zunächst diese Taste und verbinden dann den Ausgang des Instruments mit dem 6,3 mm TRS-Klinkeneingang des Kanals. Die Eingangsimpedanz ist für den direkten Anschluss optimiert und die Hochtonwiedergabe sichergestellt.

Bei gelöster Taste wird der 6,35 mm TRS-Klinkeneingang des Kanals zum Line-Eingang wie die anderen Mono Line-Eingänge.

Um Gitarren oder andere Instrumente auf anderen Kanälen zu verwenden, müssen Sie eine externe DI-Box vorschalten. Ohne DI-Box – oder wenn diese Taste nicht gedrückt ist – können Gitarren dumpf und matschig klingen.

Low Cut-Tasten [Kanäle 1 und 2]



Die Kanäle 1 und 2 verfügen über eine Low Cut-Taste (oft als Hochpassfilter bezeichnet), die die Bassfrequenzen unter 100 Hz mit einer Rate von 18 dB pro Oktave absenkt.

Wir empfehlen die Verwendung von Low Cut für alle Mikrofonanwendungen mit Ausnahme von Bassdrums, Bassgitarren oder bassbetonten Synthesizer-Patches. Dort unten gibt es eigentlich nicht viel Hörenswertes und durch die Filterung werden die tiefen Töne, die man hören will, viel knackiger und geschmackvoller. Außerdem kann man mit Low Cut störendes Feedback in Live-Situationen reduzieren und die Verstärkerleistung schonen.



Mit Low Cut lassen sich zudem Live-Performances flexibler gestalten. Nach der Low Cut-Aktivierung kann man problemlos einen Low EQ/Bass Shelving EQ vorteilhaft für die Stimmen verwenden. Normalerweise werden durch Hinzufügen eines Low EQ jedoch auch Rumpelgeräusche der Bühne, Stöße gegen das Mikrofon und Poppgeräusche verstärkt. Die Anwendung von Low Cut beseitigt all diese Probleme, so dass Sie einen Low EQ hinzufügen können, ohne die Woofer zu beschädigen.

Kanal-Equalizer (EQ)



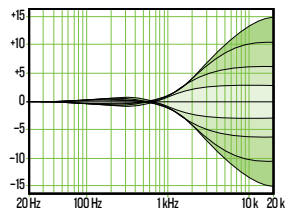
Der MobileMix verfügt auf den Kanälen 1 - 4 über Hi und Lo Shelving EQ-Regler. Das Low Shelving des 2-Band-EQs liegt bei 80 Hz und das Hi Shelving bei 12 kHz. Shelving bedeutet, dass die Schaltung alle Frequenzen jenseits der angegebenen Frequenz verstärkt oder bedämpft. Zum Beispiel verstärkt der tiefe EQ die Bassfrequenzen unter 80 Hz bis zum tiefsten hörbaren Ton.



Mit zu viel EQ lässt sich auch viel Unfug anstellen. Wir haben jede EQ-Schaltung mit sehr viel Verstärkung/Bedämpfung ausgestattet, da wir wissen, dass jeder dies manchmal benötigt. Aber wenn Sie die EQs bei allen Kanälen auf Maximum setzen, wird der Mix matschig. Setzen Sie den EQ subtil ein und benutzen Sie sowohl die linke (Cut) als auch die rechte (Boost) Reglerseite. Wenn Sie wiederholt sehr viel Verstärkung oder Bedämpfung anwenden, sollten Sie lieber die Klangquelle ändern, indem Sie z. B. das Mikrofon neu platzieren, einen anderen Mikrofontyp verwenden oder die Saiten wechseln.

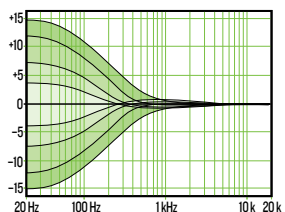
Die EQ-Schaltungen basieren auf den Entwürfen von Cal Perkins, der seit über vier Jahrzehnten in der Audiotechnik führend ist und seit langem mit uns zusammenarbeitet. Dieses „neoklassische“ Design bietet die angenehme Musikalität des britischen EQ-Sounds, während gleichzeitig 15 dB Verstärkung und Bedämpfung bei optimaler Güte und minimaler Phasenverschiebung sichergestellt sind (mit anderen Worten: viel Kontrolle und hoher Klanggenuss!).

Hi EQ-Drehregler



Der Hi EQ bietet bis zu 15 dB Verstärkung/Bedämpfung über 12 kHz und verläuft linear (keine Verstärkung/Bedämpfung) bei der rastenden Mitte. Mit ihm verleihen Sie Becken ein gewisses Zischeln sowie Keyboards, Stimmen und Gitarren mehr Transparenz und Knackigkeit. Drehen Sie den Regler zurück, um Zischlaute zu bedämpfen.

Low EQ-Drehregler



Der Low EQ bietet bis zu 15 dB Verstärkung/Bedämpfung unter 80 Hz und verläuft linear bei der rastenden Mitte. Diese Frequenz steuert den Punch von Kickdrums, E-Bässen, fetten Synth-patches und sehr ernsthaften Sängern, die rohes Rindfleisch zum Frühstück essen.

FX-Drehregler



Mit diesen Reglern wird ein Teil des Signals jedes Kanals abgegriffen, um eine Effektmischung zu erstellen und den internen Effektprozessor anzusteuern. Der Effekt kann den 6,35 mm-Hauptausgängen, den Mix 1- und Mix 2-Ausgängen und dem Kopfhörerausgang hinzugefügt werden.

Ganz zurückgedreht sind die Regler ausgeschaltet. In der rastenden Mitte liefern sie Unity Gain und können ganz aufgedreht (MAX) bis zu 10 dB Verstärkung erzeugen.

Der Kanalpegelregler und andere Kanalregler beeinflussen auch den Effektausgang, der post Fader geschaltet ist.

Das Effektsignal, das den internen FX-Prozessor erreicht, ist die Summe (Mischung) aller Kanäle, deren FX-Regler auf mehr als Minimum eingestellt ist.

Der Gesamtausgangspegel kann mit dem Master FX Level-Regler eingestellt werden.



Der FX-Regler von Kanal 5/6 befindet sich direkt unter seinem Gain-Regler.



Bei Bluetooth-Kanälen werden normalerweise keine Effekte hinzugefügt. Aus diesem Grund gibt es für Kanal 7/8 keinen FX-Regler.

Kanal-Pegelregler

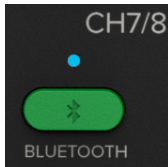


Dies ist der letzte Regler im Signalweg jedes Kanals, mit dem der Pegel zum Hauptmix eingestellt wird.

Die Markierung „U“ steht für Unity Gain und bedeutet, dass der Signalpegel weder erhöht noch verringert wird. Wenn Sie den Regler ganz aufdrehen, erhalten Sie zusätzliche 10 dB Verstärkung, um beispielsweise einen Songabschnitt hervorzuheben. Wenn Sie feststellen, dass der Gesamtpegel bei der „U“-Marke zu leise oder zu laut ist, prüfen Sie, ob der Gain-Regler richtig eingestellt ist.

Der Level-Regler von Kanal 5/6 befindet sich direkt unter seinem FX-Regler.

Bluetooth-Taste und LED [Kanal 7/8]



Mixer können nur einen Eingang pro Kanal akzeptieren. Dies gilt auch für den MobileMix. Mit dieser Taste wird der Pairing-Modus des Kanals aktiviert, so dass der Mixer von anderen Bluetooth-Geräten wie Smartphones oder Tablets erkannt werden kann.

Koppeln und Verbinden – Halten Sie die Bluetooth-Taste gedrückt, um sie auszuwählen. Die ausgewählte Taste blinkt blau. Dies zeigt an, dass sich der MobileMix und das Gerät im Kopplungsmodus (Pairing) befinden.

Während sich der MobileMix im Kopplungsmodus befindet, suchen Sie gleichzeitig auf dem Smartphone oder Tablet nach Bluetooth-Geräten. Der MobileMix sollte in der Liste der „verfügbaren Geräte“ erscheinen. Wählen Sie es aus. Das Gerät sollte nun anzeigen, dass es erfolgreich verbunden ist. Außerdem leuchtet die LED über der Bluetooth-Taste am Mixer konstant blau, anstatt zu blinken. Wenn keine Bluetooth-Verbindung zum MobileMix besteht – oder wenn sich der MobileMix und das Gerät außerhalb der Reichweite befinden – leuchtet die LED durchgehend rot.



Wenn Bluetooth deaktiviert ist, bleibt Kanal 7/8 ungenutzt, da er nur eine Bluetooth-Verbindung zulässt.



Ein zuvor gekoppeltes Gerät wird automatisch wieder verbunden, wenn sowohl das Gerät als auch der Mixer eingeschaltet und in Reichweite sind.



Die Bluetooth-Verbindung kann durch elektrostatische Entladungen [ESD] unterbrochen werden. Stellen Sie die Bluetooth-Verbindung manuell wieder her.

3,5 mm-Kopfhörerausgang



Dieser 3,5 mm TRS-Anschluss liefert das Ausgangssignal für einen Stereo-Kopfhörer. Hier kann man eine Kopie des Hauptmixes vor dem Hauptpegel-Regler abhören. Die Lautstärke wird über den Kopfhörerregler gesteuert.

Der Kopfhörerausgang ist standardmäßig verdrahtet:

Spitze = linker Kanal
Ring = rechter Kanal
Schirm = Erdung



VORSICHT: Der Kopfhörerverstärker ist laut und kann dauerhafte Hörschäden verursachen. Selbst mittlere Pegel können bei manchen Kopfhörern schmerzhaft laut sein. **BITTE VORSICHT!** Drehen Sie den Kopfhörerpegelregler immer ganz zurück, bevor Sie Kopfhörer anschließen oder etwas anderes tun, was die Kopfhörerlautstärke beeinflussen könnte. Drehen Sie diese dann langsam hoch, während Sie aufmerksam zuhören.

3,5 mm (primärer) Eingang und Pad-Taste



Schließen Sie ein Smartphone, ein Tablet oder eine DSLR-Kamera über ein 3,5 mm TRRS-Kabel an diese Buchse an. Das angeschlossene Gerät kann als Leitungsquelle und/oder -ziel verwendet werden. Diese Buchse verwendet standardmäßige Freisprechprotokolle, so dass das Smartphone/Tablet den MobileMix als Headset interpretiert und das Audio entsprechend weiterleitet.

Direkt unter der Buchse befindet sich eine Pad-Taste. Sie bestimmt die primäre Quelle, sei es ein Line-Pegel-Signal (Taste deaktiviert) oder ein Smartphone/Kamera (Taste aktiviert).

Wir gehen davon aus, dass der MobileMix in den meisten Fällen für Livestreaming verwendet wird, so dass die Phone/Camera Pad-Taste aktiviert ist. Einige werden es jedoch vorziehen, den MobileMix für eine Line-Pegel-Verbindung zu verwenden. Diese könnte der Ausgang eines anderen Mixers sein, der mit diesem Eingang verbunden ist, oder vielleicht ein Direct Recording Interface. Sie haben die Wahl!

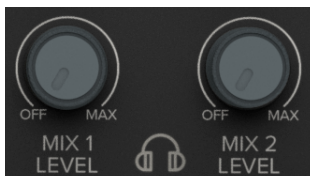
Die Lautstärke wird über den primären Pegelregler gesteuert (siehe unten).

Primärer Pegelregler



Der Pegel des an die 3,5 mm-Eingangsbuchse (siehe oben) angeschlossenen Primärgeräts wird mit diesem Pegelregler angehoben und abgesenkt. Der Regler ist ausgeschaltet, wenn er ganz zurückgedreht ist, und kann bis zu 10 dB Verstärkung liefern, wenn er ganz aufgedreht ist (MAX). Die Mischung wird an die Hauptausgänge, den Kopfhörerausgang und die Mix-Ausgänge gesendet.

Mix 1- und Mix 2-Pegelregler



Der Pegel der Mix 1- und Mix 2-Ausgänge wird mit diesen Mix-Pegelreglern angehoben und abgesenkt. Die Regler sind ausgeschaltet, wenn sie ganz zurückgedreht sind, und können bis zu 10 dB Verstärkung liefern, wenn sie ganz aufgedreht sind (MAX).

VORSICHT: Die Mix 1- und Mix 2-Verstärker sind laut und können dauerhafte Hörschäden verursachen. Selbst mittlere Pegel können bei manchen Kopfhörern schmerzhaft laut sein. **BITTE VORSICHT!** Drehen Sie die Mix 1- und Mix 2-Pegelregler immer ganz zurück, bevor Sie Kopfhörer anschließen oder etwas anderes tun, was die Kopfhörerlautstärke beeinflussen könnte. Drehen Sie diese dann langsam hoch, während Sie aufmerksam zuhören.

Die Naturerlebnis-Tasten



In der oberen rechten Ecke des MobileMix – zwischen den Mix-Pegelreglern und dem abgewinkelten Smartphone/Tablet-Schacht – befinden sich einige Tasten, die wir „Naturelebnis“ genannt haben.

Wenn Sie diese Tasten drücken, stehen Ihnen eine Reihe von Outdoor-Utensilien zur Verfügung, die Sie vielleicht zu Hause vergessen haben: kleine Snacks, Bonbons, Kaugummis, Atemfrische, Ohrstöpsel, ein Ball (zum Apportieren durch den Hund) und vieles mehr... Sie sind draußen beim Livestreaming am Strand und haben die Sonnencreme vergessen? Halten Sie diesen Schalter gedrückt, um Sonnencreme zu besorgen. Camper haben eine ganze Reihe von Optionen zur Verfügung, solange sie klein und kompakt sind.



Diese Optionen sind nur verfügbar, wenn der MobileMix im Freien verwendet wird!

Blend-Drehregler



Diesen Regler kann man drehen, um eine spezielle Mischung der Eingänge 1 - 8 mit der Primärquelle zu den Ausgängen zu erzeugen.

Verwenden Sie diesen Regler z. B. bei der Aufnahme von Overdubs.

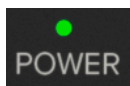
Reglerposition (L, C, R):

- ganz links – Kanäle 1 - 8 = volle Lautstärke
Primärquelle = keine Lautstärke
- C/Mitte – Kanäle 1 - 8 und Primärquelle = gleiche Lautstärke
- ganz rechts – Kanäle 1 - 8 = keine Lautstärke
Primärquelle = volle Lautstärke



Der Blend-Regler wird gelegentlich mit dem „Bland“-Regler verwechselt, aber letzterer dient dazu, energie-reiche Musik abzuschwächen und dadurch fade zu machen.

Power LED



Diese LED leuchtet grün, wenn der Mixer eingeschaltet ist, um Sie daran zu erinnern, dass er eingeschaltet ist. Wenn sie nicht leuchtet, ist er ausgeschaltet und der MobileMix wird zu einem praktischen Gewicht zum Beschweren der Morgenzeitung und anderen Papieren.

Lässt sich das Gerät nicht einschalten, prüfen Sie, ob das Netzkabel an beiden Enden richtig eingesteckt ist, ob die lokale Stromversorgung funktioniert und ob der Netzschalter aktiviert ist. Wenn Sie einen Akku verwenden, vergewissern Sie sich, dass dieser vollständig aufgeladen und an beiden Enden richtig angeschlossen ist und den Spezifikationen entspricht.

48V Phantomspannungs-Taste und LED



Die meisten modernen, professionellen Kondensatormikrofone benötigen 48 V Phantomspannung. Hierbei überträgt der Mixer über die für die Audiosignale benutzten Adern eine schwache Gleichspannung zur Mikrofon Elektronik. (Semiprofessionelle Kondensatormikrofone verwenden für den gleichen Zweck häufig Batterien.) „Phantom“ bedeutet, dass diese Spannung von Dynamikmikrofonen, die keine externe Spannung benötigen und davon unbeeinflusst bleiben, nicht wahrgenommen wird (z. B. Shure SM57/SM58)

Drücken Sie diese Taste, wenn Ihr Mikrofon Phantomspannung benötigt. (Prüfen Sie immer die Position dieser Taste, bevor Sie Mikrofone anschließen.) Die zugehörige LED leuchtet weiß, um anzuzeigen, dass die Phantomspeisung aktiviert ist. Dies ist eine globale Taste, die sich gleichzeitig auf die XLR-Buchsen beider Mikrofonkanäle auswirkt.



Schließen Sie keine unsymmetrischen oder Bändchen-Mikrofone an die Mikrofoneingänge an, solange die Phantomspannung aktiviert ist. Schließen Sie nur dann Instrumentenausgänge an die XLR-Mikrofoneingänge mit aktivierter Phantomspannung an, wenn Sie sicher sind, dass dies gefahrlos möglich ist. Drehen Sie den Main Mix-Regler ganz zurück, wenn Sie bei eingeschalteter Phantomspannung Mikrofone anschließen, um Popp-geräusche in den Lautsprechern zu vermeiden.

FX-Wahltaste



Dies ist eine nichtrastende Taste, die zwischen drei großartigen Effektmodi wechselt: Plate, Hall und Reverb + Delay. Drücken Sie einfach diesen Schalter, um zwischen den Effektmodi zu wechseln.

Effekt	Beschreibung
Plate	Dieser Effekt emuliert einen mechanischen Vintage-Nachhall, der mit einer Metallplatte erzeugt wurde. Sein Klang zeichnet sich durch viele frühe Reflexionen und kein Predelay aus.
Hall	Dieser Reverb simuliert den besonders warmen Klang eines geräumigen, aber gemütlichen, stark drapierten und mit Teppich ausgelegten Konzertsaals.
Reverb + Delay	Ein Federhall mit zusätzlichem Delay. Hierbei wird ein Wandler an einem Ende einer Metallfeder und ein Tonabnehmer am anderen Ende verwendet, um Schwingungen in der Feder zu erzeugen und aufzunehmen. Je länger die Feder, desto länger die Decay-Zeit des Reverbs.

Master FX Level-Drehregler



Die Kanalsignale werden durch diesen Effektregler geleitet und laufen weiter zum Hauptmix-Regler, zu den Mix 1- und Mix 2-Reglern sowie zum Kopfhörer-Regler. Sie enthalten die Effektsignale und werden mit den „trockenen“ Originalsignalen der Kanäle zusammengemischt. Die Regler sind deaktiviert, wenn sie ganz zurückgedreht sind, und können bis zu 10 dB Verstärkung liefern, wenn sie ganz aufgedreht sind (MAX).

Beachten Sie die Linie, die scheinbar die FX Select-Taste (siehe oben) und den FX Level-Regler (links) verbindet. Ein Zufall? Wir glauben nicht... sie soll Ihnen zeigen, dass Taste und Regler miteinander verbunden sind. Mit der FX Select-Taste wählen Sie einen Effekt aus und mit dem Master FX Level-Regler stellen Sie den Pegel der Master-Effekte ein. Vergessen Sie nicht, den FX-Regler bei den Eingangskanälen, die Effekte benötigen, zu aufzudrehen (oder zurückzudrehen)!

Phones-Drehregler



Mit diesem Regler wird die Lautstärke am Kopfhörerausgang von ∞ (off) bis zur maximalen Verstärkung (max) eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass dieser Regler ganz zurückgedreht ist [nach links], bevor Sie eine neue Quelle auswählen oder hinzufügen.



VORSICHT: Der Kopfhörerverstärker ist laut und kann dauerhafte Hörschäden verursachen. Selbst mittlere Pegel können bei manchen Kopfhörern schmerzhaft laut sein. **BITTE VORSICHT!** Drehen Sie den Kopfhörerpegelregler immer ganz zurück, bevor Sie Kopfhörer anschließen, eine Solo-Taste drücken oder etwas anderes tun, was die Kopfhörerlautstärke beeinflussen könnte. Drehen Sie diese dann langsam hoch, während Sie aufmerksam zuhören.

Main Mix-Pegelregler

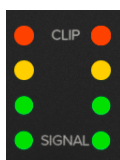


Damit stellen Sie die Pegel der Main Mix-Signale ein, die an die 6,35 mm Line-Pegel-Hauptausgänge gesendet werden.

Dies gibt Ihnen das ultimative Gefühl von Macht und Kontrolle über die Schallpegel, die an Ihr Publikum gesendet werden. Stellen Sie diesen Regler sorgfältig ein, wobei Sie ein wachsames Auge auf die Pegelanzeigen haben, um Übersteuerungen zu vermeiden, und ein gutes Ohr für die Pegel, um sicherzustellen, dass Ihr Publikum (falls vorhanden) zufrieden ist.

Die Main Mix-Signale sind deaktiviert, wenn der Regler ganz zurückgedreht ist. Die „U“-Markierung steht für Unity Gain und bei ganz aufgedrehtem Regler wird eine zusätzliche Verstärkung von 10 dB erreicht. Diese zusätzliche Verstärkung wird in der Regel nie benötigt, aber auch hier ist es schön zu wissen, dass sie vorhanden ist. Dies ist der ideale Regler, um ihn am Ende eines Songs langsam zurückzudrehen (oder schnell in der Mitte eines Songs, wenn es nötig ist).

Hauptpegelanzeigen



Diese Spitzenpegelanzeigen bestehen aus zwei Spalten mit je vier LEDs, die in drei Farben verschiedene Signalpegelbereiche im Ampelstil anzeigen. Die meisten Verstärker begrenzen den Pegel bei etwa +10 dBu und manche Aufnahmegeräte sind genauso intolerant. Um die besten Ergebnisse in der Praxis zu erzielen, sollten Sie Ihre Spitzenpegel im grünen Bereich halten, mit gelegentlichen gelben Ausschlägen. Vergessen Sie nicht, dass Audioanzeigen nur dazu dienen, Ihnen zu versichern, dass Ihre Pegel „im grünen Bereich“ sind. Sie müssen sie nicht anstarren (es sei denn, Sie wollen es).

Pegelanzeigen:

Farbe	Pegel
rot	Übersteuerung
orange	+10 dBu
grün	0 dBu
grün	-10 dBu

Akkubetrieb

Der MobileMix funktioniert auch mit einem tragbaren Akku (Powerbank), ohne an eine Steckdose angeschlossen werden zu müssen. Dies ist ideal für mobile Auftritte, Livestreaming und mehr!



SICHERHEIT ZUERST: Bevor Sie dieses Produkt installieren und benutzen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch. Die Nichtbeachtung der Vorsichtsmaßnahmen kann zu Schäden, Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

1. ACHTUNG: Der Akku (Akku, Akkus oder Akkupaket) darf nicht übermäßiger Hitze wie Sonnenlicht, Feuer oder Ähnlichem ausgesetzt werden.

2. VORSICHT: Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Anschluss des Akkus.

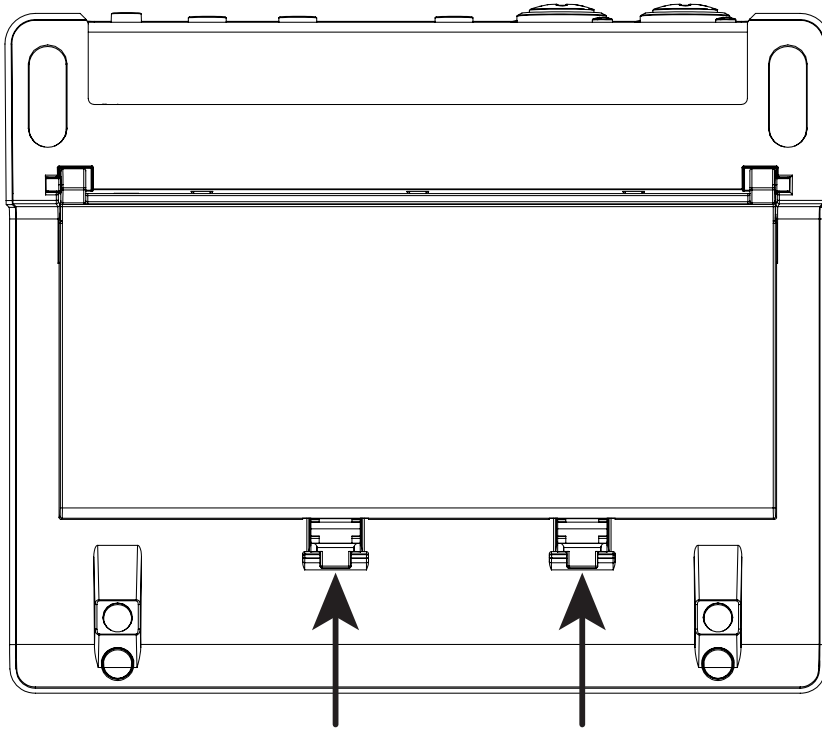
3. Es dürfen keine offenen Flammen, z. B. brennende Kerzen, auf das Gerät gestellt werden.

ACHTUNG: Beachten Sie bei der Installation dieses Produkts stets die Sicherheitshinweise. Installieren Sie das Produkt nicht auf eine Weise, die nicht in dieser Anleitung beschrieben ist.

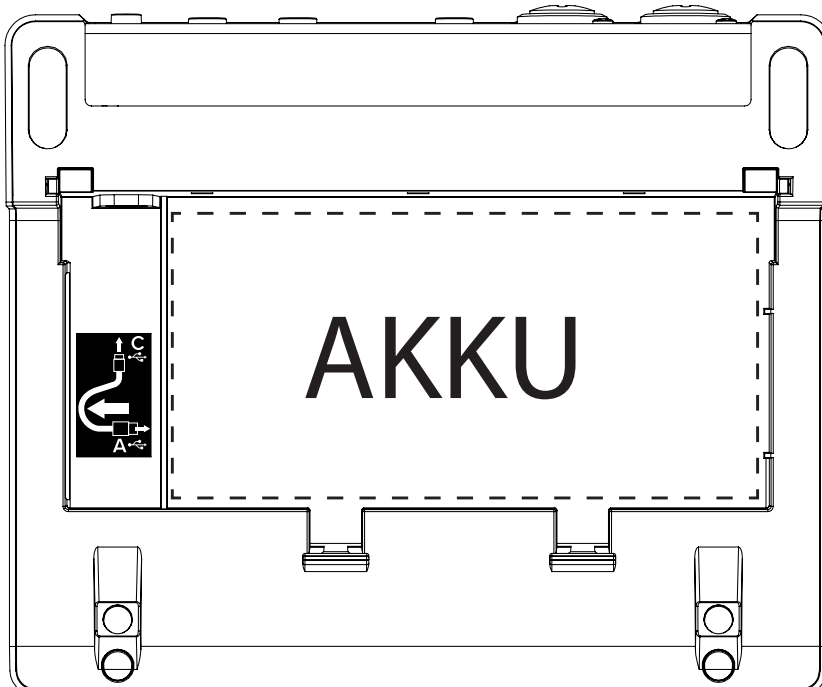
ANLEITUNGEN ZUM ENTFERNEN DES AKKUS/ DER ABDECKUNG:

Trennen Sie den MobileMix von der Spannungsversorgung und legen Sie ihn mit den Reglern nach unten auf eine weiche, flache Unterlage.

Schieben Sie die beiden Riegel mit den Daumen zuerst in Richtung Rückwand (siehe unten) und dann nach oben in Richtung Himmel, sobald sie gelöst sind. Die Akkufachabdeckung kann dann flach auf der Rückseite liegen, während Sie mit den Arbeiten am Akkufach fortfahren.

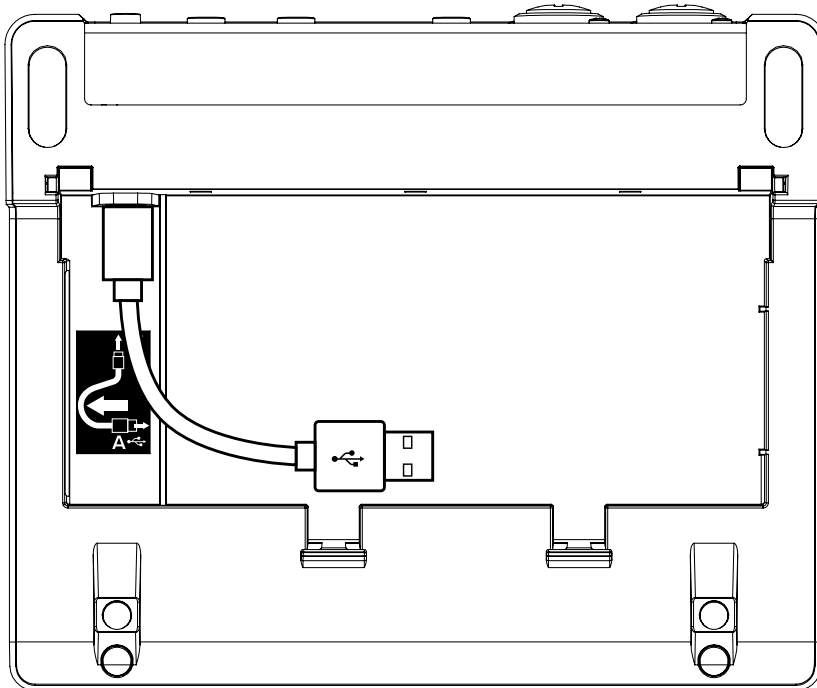


Wie unten zu sehen, darf sich ein Wechselakku überall innerhalb der gestrichelten Linie befinden.



AKKU-INSTALLATIONSANLEITUNG:

1. Wie in der Zeichnung oben zu sehen ist, muss ein kurzes USB-C-auf-USB-A-Kabel an den Mixer angeschlossen werden. Dieses Kabel ist in der Verpackung enthalten. Schließen Sie die USB-C-Seite an den Mixer an, wie in der Zeichnung unten dargestellt.



2. Schließen Sie die USB-A-Seite an einen geladenen tragbaren Akku (Powerbank) an. Hey, ein leerer Akku nützt Ihnen nichts!

3. **Optional** – Der MobileMix wird mit einigen Gummileisten im Inneren des Akkufachs geliefert. Mit ihnen kann man den Akku fixieren, damit er sich nur minimal (oder gar nicht) bewegt.

4. Setzen Sie die Akkuabdeckung wieder ein und drücken Sie sie (ohne übermäßige Kraft) nach unten, bis sie einrastet!



Bei Nichtgebrauch kann ein Ersatzakku (separat erhältlich) aufgeladen werden, indem der mitgelieferte Netzadapter in den Netzanschluss des Akkus und die andere Seite in eine stromführende Steckdose gesteckt wird. Der Akku wird auch geladen, während er sich in einem angeschlossenen MobileMix befindet.

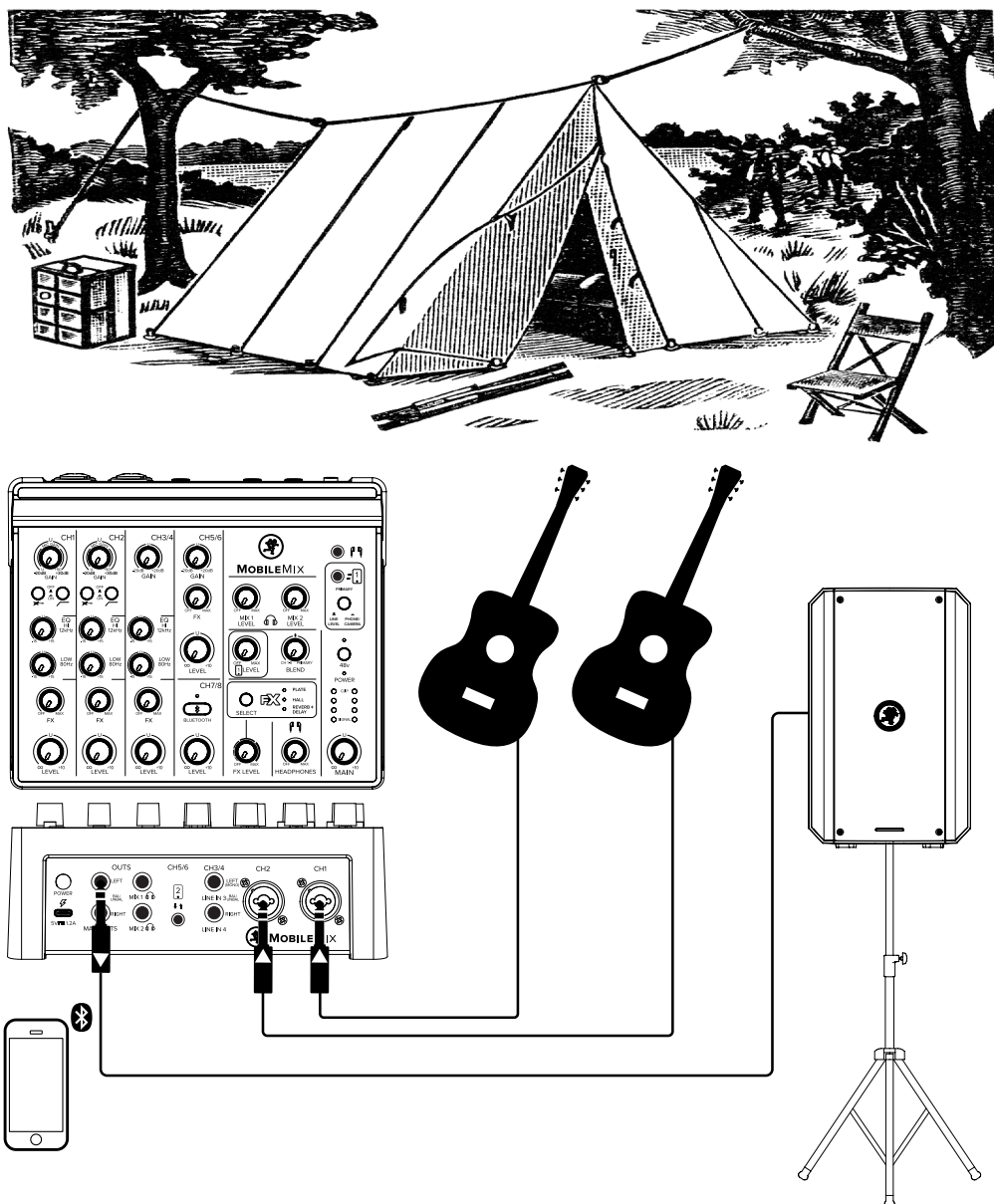
Dies sind die wichtigsten Akkuspezifikationen, auf die Sie achten sollten:

- 5 V== 1,2 A
- **Größe:** nicht größer als 5,5" / 140 mm x 2,75" / 70 mm x 0,75" / 19 mm.

Abgewinkelter Schacht für Smartphone/Tablet

Am MobileMix befindet sich ein praktischer Schacht für die Aufnahme eines Smartphones oder Tablets. Er ist für die meisten Livestreaming-Anwendungen perfekt abgewinkelt und macht ein Stativ oder – seien wir ehrlich – ein paar Bücher zum Abstützen des Geräts überflüssig.

Anschlussdiagramme



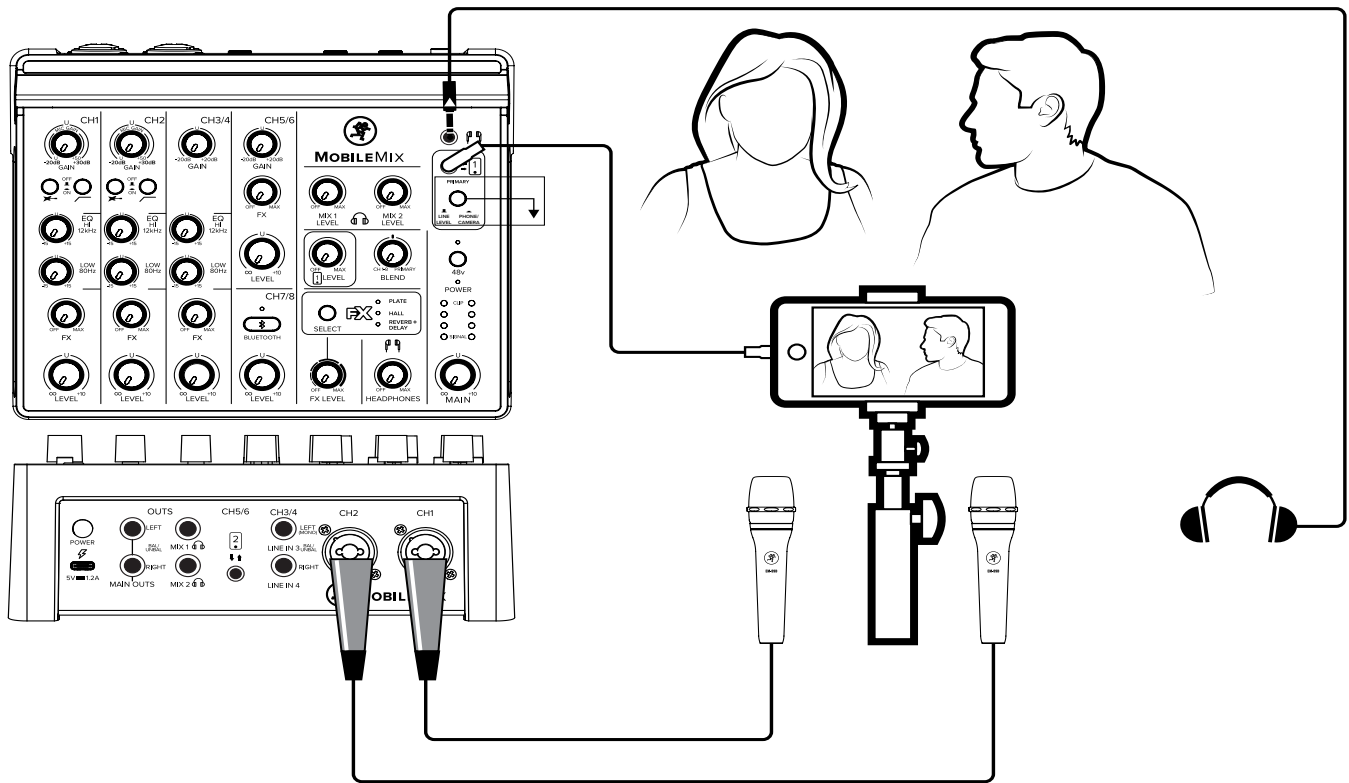
Anschlussdiagramme > Camping

Eine Familie geht gerne campen... aber sie liebt es auch, gemeinsam Musik zu machen. Der Mackie MobileMix ermöglicht beides!

Nachdem wir unser Zelt aufgeschlagen und Feuerholz besorgt haben – aber noch vor der Schnepfenjagd – möchten wir alles anschließen. Hier haben wir zwei Gitarren mit den Eingängen von Kanal 1 und Kanal 2 verbunden. Die Hi-Z-Taste sollte bei beiden Kanälen aktiviert sein. Ein Smartphone ist über Bluetooth angeschlossen, um Backing Tracks, Beats oder was auch immer Sie möchten, abzuspielen!

Der linke Hauptausgang ist mit dem Eingang eines Thump GO verbunden – der auch über einen Akku betrieben werden kann – so dass die herrlichen Melodien von allen am Lagerfeuer genossen werden können.

Wenn Sie nicht mehr Gitarre spielen, ziehen Sie deren Kabel aus den Eingängen und ersetzen Sie sie durch zwei Mikrofone (achten Sie darauf, dass die Hi-Z-Taste deaktiviert ist). Das Smartphone spielt die gewählten Songs ab und jeder kann abwechselnd seine Lieblingssongs mitsingen. Wir nennen das Campaoke. Und es ist superlustig!



Anschlussdiagramme > Livestreaming

Eine beliebte Anwendung des MobileMix ist Livestreaming (und/oder Podcasting). Das einfache Setup beginnt mit zwei Mikrofonen, die an die Eingänge von Kanal 1 und Kanal 2 angeschlossen werden. Diese sind für die beiden Personen, die an der Live-Übertragung beteiligt sind.

Der Videograf hält sein Smartphone, das an die primäre Smartphone/Kamerabuchse angeschlossen ist (Taste gedrückt), stabil auf die beiden gerichtet und benutzt einen Kopfhörer zum Abhören und zur Überprüfung der Pegel.

Da der MobileMix über eine Steckdose oder einen Akku mit Spannung versorgt werden kann, steht Ihnen fast die ganze Welt offen! Filmen Sie einen Livestream auf einem Feld, auf Bahngleisen – achten Sie darauf, dass keine Züge kommen! – in einem Nationalpark oder in einem anderen Gebiet, in dem es keine Steckdosen gibt.

Anhang A : Service-Informationen

Fehlersuche

Wenn Sie glauben, dass Ihr Mackie-Produkt ein Problem hat, beachten Sie bitte die folgenden Tipps zur Fehlersuche und grenzen Sie das Problem möglichst genau ein. Besuchen Sie auf unserer Website (www.mackie.com) die Support-Rubrik, um Ideen zu sammeln, oder kontaktieren Sie unser Support-Team. Vielleicht finden Sie so die Lösung des Problems, ohne dass Sie Ihr Mackie-Produkt wegschicken müssen.

Im Folgenden finden Sie einige nützliche Tipps, mit denen Sie eines der unten beschriebenen Probleme (oder möglicherweise ein anderes, das wir noch nicht entdeckt haben) beheben können:

Pegeleinstellung: Wenn Sie Probleme mit dem Klang haben (oder keine Klänge hören), versuchen Sie, den Pegel wie auf Seite 6 beschrieben einzustellen und zu überprüfen, ob alle Lautstärkeregler im System richtig eingestellt sind.

Es gibt keine vom Benutzer wartbaren Teile. Wenn keiner dieser Tipps funktioniert, lesen Sie bitte unter „Reparatur“ auf der nächsten Seite, wie Sie weiter vorgehen können.

Kein Strom

- Unsere Lieblingsfrage. Wird das Gerät mit Spannung versorgt (via Netzkabel oder Akku)?
- Unsere anschließende Lieblingsfrage. Wenn Sie einen Akku verwenden, ist dieser vollständig geladen? Sind Sie sicher?!
- Unsere zweitliebste Frage. Ist der Netzschalter auf der Rückseite gedrückt?
- Sind in der Stadt alle Lichter ausgefallen? Wenn ja, wenden Sie sich an das örtliche Stromversorgungsunternehmen, um die Stromversorgung wiederherzustellen.

Kein Sound

- Sind alle Anschlüsse korrekt und fest? Prüfen Sie, ob alle Verbindungskabel funktionieren und an beiden Enden fest angeschlossen sind. Testen Sie das gleiche Quellsignal auf einem anderen Kanal, der genauso eingestellt ist wie der verdächtige.
- Ist die Signalquelle eingeschaltet und funktioniert sie?

Rauschen / Brummen

- Verwenden Sie unsymmetrische Kabel? Tauschen Sie sie gegen symmetrische Kabel aus, um zu sehen, ob das Problem dadurch behoben wird.
- Drehen Sie die Eingangsverstärkungen nacheinander zurück. Wenn das störende Geräusch verschwindet, liegt es entweder an diesem Eingang oder an dem angeschlossenen Gerät. Wenn Sie das angeschlossene Gerät trennen und die Eingangsverstärkung wieder aufdrehen und das Geräusch verschwunden ist, stammt es von diesem Gerät.
- Ist Phantomspeisung für das Mikrofon erforderlich?
- Manchmal ist es hilfreich, alle Audiogeräte an denselben Stromkreis anzuschließen, damit sie eine gemeinsame Erdung haben. Tun Sie das.

Andere Probleme

- Bluetooth Blues?
 - Starten Sie das Bluetooth-Gerät neu. Schalten Sie es vollständig aus und dann wieder ein.
 - Starten Sie den MobileMix neu. Ein einfacher Neustart kann manchmal Wunder bewirken.
 - Bitte senden Sie eine E-Mail oder rufen Sie den technischen Support an, wenn Sie ein anderes Problem haben, das hier nicht aufgeführt ist:
 - o mackie.com/support-contact

Reparatur

Für Garantieleistungen siehe die Garantieinformationen auf Seite 30.

Bei außerhalb der USA oder Kanada gekauften Produkten informieren Sie sich bitte unter www.mackie.com über die Kontaktdaten unseres örtlichen Vertriebspartners und die Details der Garantieleistungen, die vom Vertriebshändler für Ihren lokalen Markt gewährt werden.

Serviceleistungen für Mackie-Produkte, die nicht unter die Garantie fallen, sind in einem vom Hersteller autorisierten Service-Center erhältlich. Um das nächstgelegene Service-Center zu finden, besuchen Sie www.mackie.com, klicken Sie auf „Support“ und wählen Sie „Service Center Locator“. Der Service für außerhalb der USA oder Kanada gekaufte Mackie-Produkte kann über lokale Händler oder Distributoren bezogen werden.

Anhang B : Technische Informationen

Technische Daten

Rauscheigenschaften

Äquivalentes Eingangsrauschen (EIN) (150 Ω Quellimpedanz, 20 Hz bis 20 kHz)

Mic In auf Main Out, max. Gain: -125 dBu

Eigenrauschen Ausgang

Alle Ausgänge, Master-Pegel und Kanalpegel Aus: -97 dBu

Alle Ausgänge, Master-Pegel Unity, ein Kanalpegel Unity: -87 dBu

Frequenzgang

Mic-Eingang auf beliebigen Ausgang (Gain auf Unity, +0 dB / -1 dB): 20 Hz bis 30 kHz

Klirrfaktor (THD+N)

(22 Hz bis 80 kHz Bandbreite)

Mic In auf Main Out (+4 dBu Ausgang): <0,01 %

Bedämpfung und Übersprechen

Nachbareingänge @ 1 kHz: -90 dB

Eingänge auf Ausgänge @1 kHz: -80 dB

Fader Aus @ 1 kHz: -85 dB

Gleichtaktunterdrückung (CMRR)

Mic In auf Main Out, max. Gain, 1 kHz: 80 dB

Bluetooth

Bluetooth: 5.1

Abmessungen

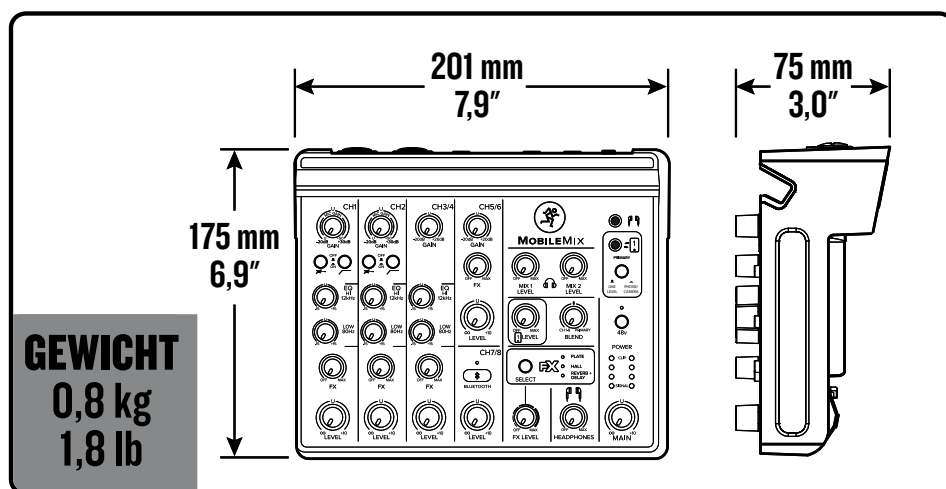
Größe (H x B x T): 3,0 x 7,9 x 6,9" // 75 x 201 x 175 mm

Gewicht: 1,8 lb // 0,8 kg

Über MobileMix

Teilenummer, Version und Datum: SW1432-10, Rev B, March 2025

MobileMix Abmessungen

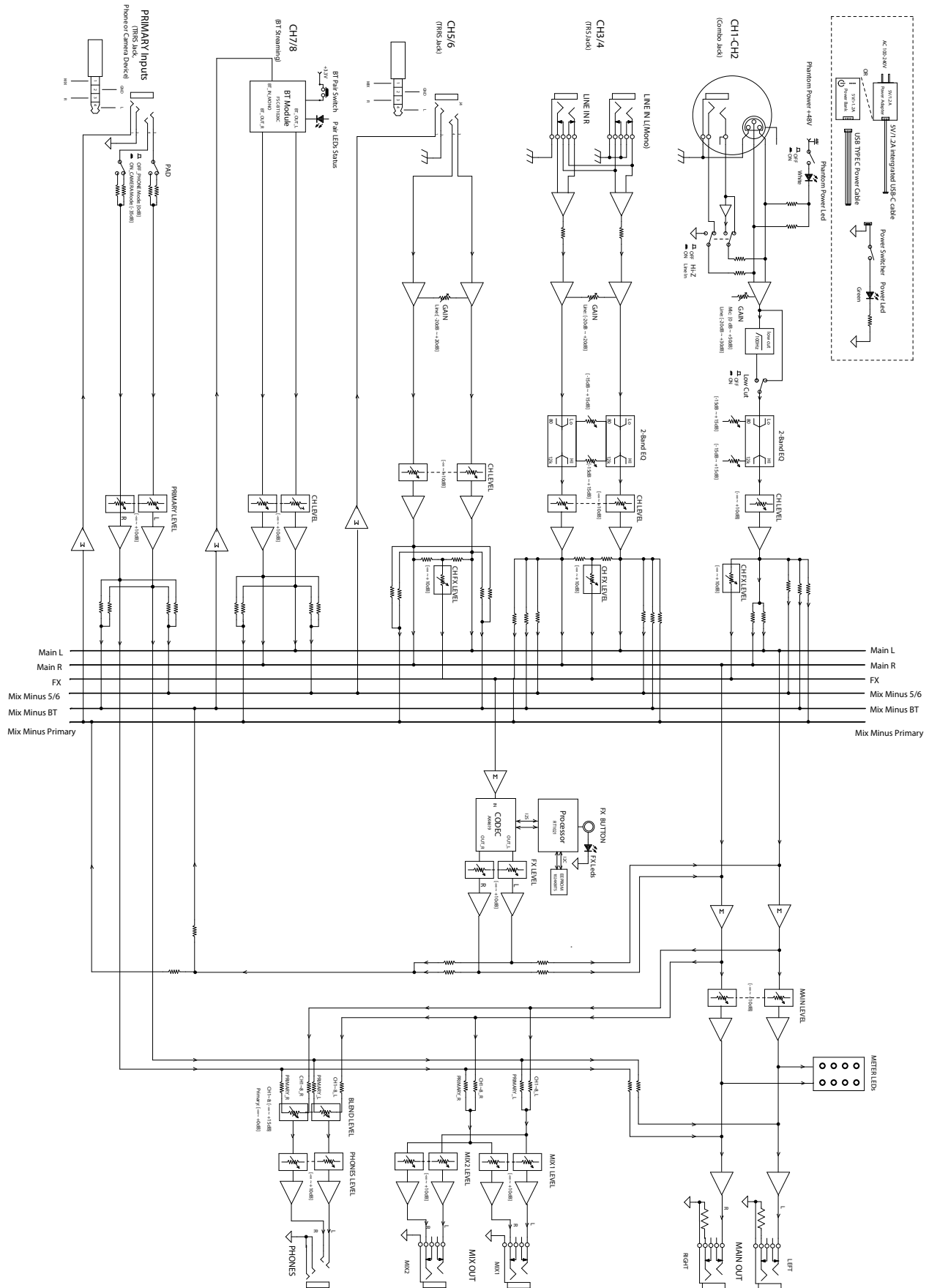


Da wir bei LOUD Audio, LLC. stets bestrebt sind, unsere Produkte durch die Einbeziehung neuer und verbesserter Materialien, Komponenten und Fertigungsmethoden zu verbessern, behalten wir uns das Recht vor, diese Spezifikationen jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Die „Running Man“-Figur ist ein eingetragenes Warenzeichen von LOUD Audio LLC. Alle anderen genannten Markennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber und werden hiermit anerkannt.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website über eventuelle Aktualisierungen dieses Bedienungshandbuchs: www.mackie.com.

©2025 LOUD Audio, LLC. Alle Rechte vorbehalten.

MobileMix Blockdiagramm



Garantieerklärung

Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg sicher auf.

Diese beschränkte Produktgarantie („Produktgarantie“) wird von LOUD Audio, LLC. („LOUD“) gewährt und gilt für Produkte, die in den USA oder Kanada bei einem von LOUD autorisierten Wiederverkäufer oder Einzelhändler gekauft wurden. Die Produktgarantie gilt nur für Erstkäufer des Produkts (im Folgenden „Kunde“, „Sie“ oder „Ihr“).

Bei außerhalb der USA oder Kanada gekauften Produkten informieren Sie sich bitte unter www.mackie.com/warranty über die Kontaktdaten unseres örtlichen Vertriebspartners und die Details der Garantieleistungen, die vom Vertriebspartner für Ihren lokalen Markt gewährt werden.

LOUD garantiert dem Kunden, dass das Produkt während der Garantiezeit bei normalem Gebrauch frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Wenn das Produkt dieser Garantie nicht entspricht, kann LOUD oder ihr autorisierter Kundendienstvertreter das fehlerhafte Produkt nach eigenem Ermessen entweder reparieren oder ersetzen, vorausgesetzt, dass der Kunde den Fehler innerhalb der Garantiezeit bei der Firma unter www.mackie.com/support meldet oder indem er den technischen Support von LOUD unter 1.800.898.3211 (gebührenfrei innerhalb der USA und Kanada) während der normalen Geschäftszeiten (pazifische Zeit), mit Ausnahme von Wochenenden oder LOUD-Betriebsferien, anruft. Bitte bewahren Sie den originalen datierten Kaufbeleg als Nachweis des Kaufdatums auf. Er ist die Voraussetzung für alle Garantieleistungen.

Die kompletten Garantiebedingungen sowie die genaue Garantiedauer für dieses Produkt finden Sie unter www.mackie.com/warranty.

Die Produktgarantie zusammen mit Ihrer Rechnung bzw. Ihrem Kaufbeleg sowie die unter www.mackie.com/warranty aufgeführten Bedingungen stellen die gesamte Vereinbarung dar, die alle bisherigen Vereinbarungen zwischen LOUD und dem Kunden bezüglich des hier behandelten Gegenstands außer Kraft setzt. Alle Nachträge, Modifikationen oder Verzichtserklärungen bezüglich der Bestimmungen dieser Produktgarantie treten erst in Kraft, wenn sie schriftlich niedergelegt und von der sich verpflichtenden Partei unterschrieben wurden.

Brauchen Sie Hilfe mit dem MobileMix??

- Unter www.mackie.com/support finden Sie: FAQs, Handbücher, Ergänzungen und andere Dokumente.
- Senden Sie uns eine E-Mail an: www.mackie.com/support-contact

Bitte notieren Sie hier die Seriennummern für spätere Referenzzwecke (z. B. bei Versicherungsansprüchen, technischem Support, Rückgabeberechtigung usw.)

Gekauft bei:

Kaufdatum:



19820 North Creek Parkway #201, Bothell, WA 98011 • USA
www.mackie.com

